

Referenten

Dr. med. Karl-Josef Franke

Ltd. OA Pneumologie, Helios Klinik Hagen-Ambrock

Dr. med. Georg Nilius

CA Pneumologie, Helios Klinik Hagen-Ambrock

Sr. Silke Schmied

Leitung Endoskopie, Helios Klinik Hagen-Ambrock

Dr. med. Cornelia Siebel

Fachärztin für Anaesthesie, Helios Klinik Hagen-Ambrock

Auskunft und Anmeldung

Christiane Hübner

Hitachi Medical Systems GmbH

Kreuzberger Ring 66 - 65205 Wiesbaden

Tel.: (0611)97 3 22 34 - Fax: (0611) 97 3 22 923

Email: c.huebner@hitachi-medical-systems.com

Teilnahmegebühr EURO 100,-

Konto: Commerzbank AG Wiesbaden

Kontoinhaber: Hitachi Medical Systems GmbH

BLZ 510 800 60 - Kontonummer: 01 270 734 01

oder BIC: DRES DE FF 510

IBAN: DE18 5108 0060 0127 0734 01

Stichwort: "EBUS Hagen 14.03.12"

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine frühzeitige
Anmeldung ist erwünscht.

Die Veranstaltung wird freundlicherweise unterstützt
durch:

Hitachi Medical Systems GmbH, Wiesbaden

HITACHI
Inspire the Next

Einladung

Endobronchialer Ultraschall und Transbronchiale Nadel- aspiration (EBUS-TBNA)



Grundlagen / Live-Demonstrationen / Technik der
Feinnadelpunktion / Aufbereitung

Mittwoch, 14. März 2012
09.00 Uhr - 15.30 Uhr

Veranstaltungsort:

Klinik für Pneumologie
Helios-Klinik Ambrock
Ambrocker Weg 60
58091 Hagen

Kursleitung:

Ltd. Oberarzt Dr. med. K. J. Franke
Chefarzt Dr. med. G. Nilius

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen
Fortbildung der ÄKWL mit anrechenbar.

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

durch die Einführung endosonographischer Verfahren hat die Bronchoskopie in der Diagnostik des Mediastinums einen hohen Stellenwert erlangt.

Dabei wurde die so genannte Minisonde bei dieser Indikation durch das Ultraschallbronchoskop abgelöst, welches über einen Longitudinalscanner die Möglichkeit der transbronchialen Nadelaspiration in Echtzeit bietet (Real-time EBUS-TBNA).

Eine sehr hohe Trefferquote, auch aus computertomographisch nicht vergrößerten Lymphknoten, ist bei gleichzeitig extrem niedriger Komplikationsrate im präoperativen Staging des Lungenkarzinoms in Studien gut belegt. Eine alternative gleichwertige bronchoskopische Methode zur Visualisierung und zytologischen Materialgewinnung aus mediastinalen Raumforderungen existiert derzeit nicht.

Neben der Vermittlung von Grundlagen und dem Erlernen der Handhabung des Gerätes einschließlich der EBUS-geführten transbronchialen Nadelaspiration möchten wir Ihnen einen Überblick über den aktuellen Stand der endoskopischen Diagnostik im Mediastinum geben.

Wir würden uns freuen, Sie im Rahmen des Kurses begrüßen zu dürfen.

Dr. med. Karl-Josef Franke

Programm

Mittwoch, 14.03.2012

- 09.00 – 09.10 Begrüßung
G. Nilius, K.-J. Franke
- 09.10 – 09.50 Technische Grundlagen/
Indikationen /
Endosonographische Anatomie
K.-J. Franke
- 09.50 – 10.00 Kaffeepause
- 10.00 – 12.00 Patienten-Demonstration in der
Endoskopie
Alle Referenten
- 12.00 – 13.00 Mittagspause
- 13.00 – 13.20 Vorbereitung, Punktion und
Aufbereitung
S. Schmied, K. J. Franke
- 13.20 – 14.30 Übungen zur EBUS-TBNA
Alle Referenten
- 14.30 – 15.15 Aktueller Stand u. Entwicklungen /
Problematik der Diagnostik /
„flexibel“ oder „starr“? /
monetäre Aspekte
K. J. Franke
- 15.15 – 15.30 Abschlußgespräch
Alle Referenten